

# Willow Creek THEATER

VERSUCHE  
Von Donna Lagerquist

Leseprotokoll

## EIERSUCHE von Donna Lagerquist

Best.-Nr.: E019

Eine Familie versammelt sich zu Hause nach dem Ostergottesdienst. Inmitten des großen Trubels, den die Oma mit ihren Vorbereitungen zum Festessen erzeugt, stellt die kleine Anja eine Reihe von Fragen über die Bedeutung verschiedener Ostertraditionen – und erhält lustige bis schräge Antworten. Einige Fragen sind eher einfach: „Warum essen wir in Ostern Braten?“ – „Weil Jesus seinen Leib gegeben hat“, antwortet die Oma. Andere Fragen gehen an die Substanz, wenn sie zum Beispiel das leere Grab betreffen. Laura Anjas tante Leni nutzt kleine Plastikfigürchen, um der Familie die Botschaft der Osterfeierlage zu erklären.

*Angeschnittene Themen:* Ostern

*Schauspieler:* 2 Männer, 3 Frauen, 2 Kinder

*Predigtitel-Vorschlag:* Frohe Ostern; Ach, du dickes Ei

Aufführungslizenz für:

Zondervan Publishing House Grand Rapids, Michigan 49530  
© 1993 by Willow Creek Community Church

© 2002 der deutschen Ausgabe  
by Gerth Medien GmbH

Übersetzung: Ingo Schütz  
Satz: Projektion J Buch- und Musikverlag

### **Aufführungslizenz für die Gemeinde**

Mit dem Kauf eines Theaterstückes erwerben Sie automatisch auch die Aufführungsrechte für Ihre Ortsgemeinde zur unbegrenzten Verwendung des Stückes, sofern es in Ihren regulären Gottesdiensten oder Ihrer nichtkommerziellen Veranstaltung aufgeführt wird. Die Aufführungslizenz wird auf den Namen Ihrer Ortsgemeinde ausgestellt. Vervielfältigung der Stücke durch Fotokopie ist nur gestattet für die einzelnen Schauspieler Ihrer Ortsgemeinde. Weitergabe und/oder Verkauf an andere Gemeinden/Organisationen sind nicht gestattet. Die Verwendung der Theaterstücke für Fernsehen, Radio oder andere kommerzielle Zwecke ist verboten.

Die Theaterstücke, inkl. Regieanweisung und Aufführungslizenz, können aus verwaltungstechnischen Gründen nur direkt beim Verlag bestellt werden.

## EIERSUCHE

*Lydia und Arnold sind die Eltern von Mark. Dieser hat mit seiner Frau Christine zwei Kinder: Amelie und Björn. Laura ist Marks Schwester. Die Szene spielt in einem Ess- oder Wohnzimmer, das österlich geschmückt ist. Zunächst sieht man nur die Großmutter, die ein paar letzte Veränderungen an einem schön dekorierten Tisch vornimmt.*

**Lydia:** *(ruft nach draußen)* Mark, holst du bitte noch einen Stuhl? *(zählt die Plätze)* Warte mal ... Amelie, Laura, Christine, Arnie ... *(Mark tritt ein. Er hat einen Stuhl in der Hand.)* Jedes Mal, wenn wir die Familie einladen, wünsche ich mir, wir hätten mehr von diesen Stühlen gekauft.

**Mark:** *(stellt den Stuhl hin)* Es gehts doch auch. *(Ein Auto hupt.)* Hört sich an, als wäre die Rasselbande aus der Kirche zurück.

**Lydia:** *(in plötzlichem Erschrecken)* Von Himmels Willen! *(ruft nach draußen)* Arnie! Holst du bitte den Kuchen aus dem Ofen?

**Mark:** Ich glaube er ist gerade hinten im Garten.

**Lydia:** Arnie! Oh, Mark, würdest du bitte den Tisch zu Ende decken, ja? Danke.

*Sie sitzen und überrennt dabei fast Arnold, Christine, Amelie und Laura, die alle in Sonntagsskildern eintreten. Amelie singt »Auferstanden, auferstanden ...«, Laura hält ein Osterfest als Tischdekoration in der Hand, in dem sich kleine Geschenke befinden.*

**Christine:** Wir sind zurück!

**Mark:** Wie war die Kirche?

**Christine:** Überfüllt.

**Laura:** Oh, es war wunderbar! Du hast einen tollen Gottesdienst verpasst, Mark.

**Mark:** Hm, gut.

**Amelie:** Papa! Wir haben alle ein Gänseblümchen von Tante Lauras Kirche geschenkt bekommen!

**Mark:** Wow! Die sind ja fast so schön wie du! Wo ist dein Bruder?

**Christine:** Er hat gesehen, wie Opa draußen die Eier versteckt hat, und wollte ihm ein bisschen »helfen.«

**Amelie:** Er schummelt!